



# Weiteres Maßnahmenpaket gegen Teuerung

INFO  
UPDATE


## Noch heuer wirksame Sofortmaßnahmen (rund 5 Mrd. Euro).

- **300 Euro für besonders betroffene Gruppen** (Arbeitslose, Mindestpensionisten, etc.) 
- **500 Euro für Jeden und Jede**: Davon **250 Euro Klimabonus** und **250 Euro Bonus für alle Erwachsenen** (für Kinder je die Hälfte)
- CO<sub>2</sub>-Bepreisung wird auf **Oktober verschoben**
- **180 Euro als zusätzliche Einmalzahlung der Familienbeihilfe** im August
- **Vorziehen Familienbonus** (2.000 Euro) und **Erhöhung des Kindermehrbetrags** (550 Euro) auf 2022
- Verlängerung des **Wohnschirms** (Schutz vor Delogierung)
- **Digi-Scheck** für Lehrlinge (bis zu 3 mal 500 Euro pro Jahr) wird **bis 2024 verlängert**
- **Erhöhter Absetzbetrag** für 2022 (500 Euro)

## Sofortmaßnahmen für die Wirtschaft (rund 1 Mrd. Euro).

- Darüber hinaus werden weitere Maßnahmen für die Wirtschaft umgesetzt.
- **Strompreiskompensation**
- **Mitarbeiter-Prämie von 3.000 Euro** steuer- und abgabenfrei sowie SV-Beitragsfrei
- **Direktzuschuss** für energieintensive Unternehmen 

## Strukturelle Maßnahmen (rund 22 Mrd. Euro bis 2026).

- Abschaffung der **Kalten Progression** 
  - Stark vereinfacht meint der Ausdruck Kalte Progression: Obwohl man eine Gehaltserhöhung bekommen hat, kann man sich weniger leisten als davor. Schuld an diesem Phänomen sind zwei Faktoren.
    - Die Steuerprogression: Je mehr Gehalt man verdient, desto höher klettert der Steuersatz.
    - Die Inflation: Die Preise für Waren und Dienstleistungen steigen kontinuierlich.
  - Die Bundesregierung schafft diese „heimliche Steuererhöhung“ nun ab. Den Menschen bleibt mehr Geld zum Leben.
- **Valorisierung der Sozialleistungen**
- **Senkung Lohnnebenkosten** (UV-Beitrag um ein Zehntel, FLAF-Beitrag auf 3,7 %)